



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

30.12.2020

1906. Coronavirus: 216 weitere positive Testergebnisse – Inzidenz-Wert voraussichtlich bei 161,5 – drei weitere Todesfälle

In Sachen Coronavirus lässt sich für Dortmund folgendes Update geben:

Am heutigen Mittwoch sind 216 positive Testergebnisse hinzugekommen. 33 von diesen Fällen gehören zu dreizehn Familien.

Seit dem ersten Auftreten der Erkrankung in Dortmund liegen insgesamt 13.881 positive Tests vor. 11.711 Menschen gelten als genesen. Aktuell sind 2.006 Menschen in Dortmund mit dem Virus infiziert. 2.358 Personen befinden sich zurzeit in Quarantäne.

Nach der Berechnung der Stadt Dortmund anhand der RKI-Methodik wird der Inzidenz-Wert mit den heutigen Zahlen 161,5 betragen. Der tatsächliche Wert des RKI wird erst ab 0:00 Uhr abrufbar sein und ist von da an verbindlich – leichte Abweichungen sind bis dahin möglich.

Zurzeit werden in Dortmund 170 Corona-Patient*innen stationär behandelt, darunter 34 intensivmedizinisch, davon wiederum 23 mit Beatmung.

Drei Todesfälle gemeldet

Bedauerlicherweise wurden dem Gesundheitsamt heute drei weitere Todesfälle gemeldet. Es handelt sich um einen Mann und zwei Frauen im Alter von 63 bis 89 Jahren. Alle drei Personen sind im Krankenhaus verstorben, zwei von ihnen nicht ursächlich und eine Person ursächlich an COVID-19:

- Eine 63-jährige Frau, die am 17. Dezember stationär aufgenommen wurde, verstarb am 29. Dezember.
- Eine 89-jährige Frau wurde 12. Dezember stationär aufgenommen und verstarb dort am 26. Dezember.
- Ein 70-jähriger Mann, der am 21. Dezember aufgenommen wurde, verstarb heute, am 30. Dezember (ursächlich an COVID-19).

Insgesamt verstarben somit in Dortmund 106 Menschen ursächlich an Covid-19, weitere 58 mit SARS-CoV-2 infizierte Patient*innen verstarben aufgrund anderer Ursachen.

Service zu Corona

Antworten auf viele Fragen rund um Corona und die Situation in Dortmund und geltende Regeln finden sich auf der Webseite



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

corona.dortmund.de sowie unter corona-inzidenz.dortmund.de. Auch Informationen zur Impfung und zum Impfzentrum sind gebündelt abrufbar unter dem Direkt-Link dortmund.de/corona-impfung.

Pressekontakt: Christian Schön